

**Zeitschrift:** Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis  
**Band:** 16 (1894)  
**Heft:** 30

**Anhang:** Beilage zu Nr. 30 der Schweizer Frauen-Zeitung

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 22.11.2024

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



**Briefkasten der Redaktion.**

**Frau J. A. in A.** Hier die gefragten Verze:

**Umgang.**  
Drei Kleinen, Ein Kleinen, Und wenige Bar, Ein Wägelin, Ein Wägelin: Da sind sie nun gar.  
Wie nommig, Sie fangt, Nacht alles sie an, Sie glätten Die Betten Und müßten daran.  
Sie springen, Sie fangen, Wie schön ist es hier; Die Strofen, Sie schlafen, Nicht schöner als wir.

**Junge Hausfrau in O.** Wir halten dafür, daß der Fehler mehr an Ihnen liegt, als am Fabrikanten. Die Faser eines Stoffes, der täglich ins Wasser kommt und der Sonne ausgefetzt wird, muß in kurzer Zeit müde werden, auch die Farbe kann sich bei dieser Behandlung nicht halten. Auch genügt es zur Reinigung keineswegs, durchgeschwemmte Wäsche im kalten Wasser aufzuweichen und nachher der Sonne auszulegen. Das krankhafte nächtliche Schwitzen findet darin seine Erklärung. Das kalte Wasser läuft vom Stoffe ab, ohne die Faser vollständig zu durchdringen und so bleibt die Schweißsäure darin stecken und diese, nachts wieder auf die durch den Schweiß erschlaffte Haut gebracht, ruft neuen und vermehrten Schweiß hervor. Ein regelmäßige Nacht für

Nacht sich einstellender Schweiß schwächt den Körper. Den nämlichen Effekt umgekehrt Schweißregung machen verschwitzte Betten, die ohne vorherige Reinigung den Tag über der brühdenden Sonnenhitze ausgefetzt werden. Der Schlaf wird unruhig und der Organismus durch den beständigen, unnatürlichen Schweiß geschwächt. Wer so leicht zum Schwitzen neigt, daß sein Bett tagtäglich getrocknet werden muß, der thut weit besser, das Federzeug ganz daraus zu entfernen. Eine Matratze, ein Kissenhaartisch und derbe Leintücher genügen für die heißen Sommertage. Eine Wolldecke über dem Leintuche reicht auch bei kühlerem Wetter aus. Das Fenster im Schlafzimmer muß Tag und Nacht offen stehen. Eine kalte Körperwaschung oder ein kurzes, kaltes Bad vor dem Niederlegen und beim Verlassen des Bettes wird die Haut kräftigen. Die Wäsche muß sehr fleißig gewechselt werden. Schweißige Leib- und Bettwäsche muß gefocht werden.

**B. E. A.** Für den Menschenerkenner genügt oft eine Kleinigkeit, ein Wort, eine Bewegung, ein Ton, um einen Charakterzug herauszufinden, den das Betreffende sonst ängstlich vor aller Welt zu verbergen sucht. Es gehört aber eine langjährige und vielseitige Erfahrung dazu. In Ihrem zweifelhaften Falle ist die sorgsame und gewissenhafte eigene Prüfung das Beste. Raten läßt sich da nicht wohl. Ist Ihnen eine Person sympathisch, so werden Sie vieles übersehen, was Sie bei einer andern, Ihnen weniger sympathischen als unangenehm oder uner-

träglich taxieren würden. Nun Sie die nötigen Adressen zur Hand haben, kann es Ihnen nicht sehr schwer fallen, selbst zur Prüfung zu schreiben.

**Angestrichene Mutter in B.** Lassen Sie Ihren Kleinen wenn immer möglich auf dem Lande ausreichend Ferienluft atmen, Sie werden es nicht zu bereuen haben.

**L. S. B.** Schwerverdauliche und sehr fehr Speisen sind im Sommer zu meiden. Kühnende Früchte in jeder Form, Salate, kalte Schalen und fäuerliche Getränke sind dagegen bestmüßlich und immer willkommen. Das übermäßige Wassertrinken des Kindes kann durch kühle Bäder vermindert werden.

**Herrn O. Z. in L.** Wir bitten um genaue Adresse. Fräulein E. G. in A. Besten Dank für die freundliche Sendung.

**A. B. C.** Mit Vergnügen entsprochen. **Suchende in M.** Wenn Sie immer noch auf der Suche sind nach einem leichten Haushälterinposten, so wollen Sie uns ungelümt Mitteilung machen.

**Frl. G. J. in B.** Wir können Ihnen nun für Erhalt einer Stelle nach Italien an die Hand geben.

**Herrn G. Z. in A.** Wollen Sie Ihren Schützling veranlassen, uns die nötigen Papiere zu behändigen?

**Frau E. J. in Z.** Wir sind von Herzen gern gefällig; aber in dieser ausgebehten Weise können wir über unsere Zeit nicht verfügen lassen.

**Sommer-Ausverkauf** Spezialitäten in Woll- und Baumwoll-Stoffen einfachster und feinstere Gewebe im Ausverkauf  
Reinwollene Damen-Stoffe, doppeltbreit, per Mtr. Fr. — 75 — 1.95  
Buckskin-Stoffe für Herren " " " " 2.45 — 7.85  
Bedruckte Woll- u. Washstoffe " " " " — 28 — 65  
sowie Restbestände, enthaltend 2-12 Meter, sehr billig.  
Reichhaltige Muster-Auswahlen aller Frauen- und Herrenstoffe, Baumwollstoffe auf Wunsch umgehend. Jeden Meter liefern franko ins Haus. (596)  
**OETTINGER & Cie., Centralhof, ZÜRICH.**

**Adolf Brieder & Co., Seidenstoff-Fabrik-Union, Zürich**  
Königl. Spanische Hoflieferanten  
versenden zu wirklichen Fabrikpreisen schwarze, weiße und farbige Seidenstoffe jeder Art von 75 Cts. bis Fr. 18. — per métre. Muster franko. Reste Bezugsquelle für Private.  
**Schwarze Seidenstoffe**  
Welche Farben wünschen Sie bemustert? (101)

**F. Jelmoli, Fabrikdepot, Zürich,** sendet an jedermann franko: Muster von leichten Sommerstoffen, als Grenadines, Batiste, Wolltüll, Crépons, Cachemires und Merinos, reine Wolle, von Fr. 1. 15 bis Fr. 6. 50 p. m. — auch von Herrenstoffen, Washstoffen, Bettdecken. (568)

**Probe-Exemplare** der „Schweizer Frauen-Zeitung“ werden auf Verlangen jederzeit gratis und franko zugesandt.

**Gesucht.**  
**Man wünscht eine junge Tochter** bei einer kleinen Familie zu placieren, wo dieselbe nebst den Hausgeschäften die Feinglätterei gründlich erlernen könnte. Lohn wird keiner beansprucht, dagegen familiäre Behandlung verlangt, eventuell würde noch Lehrgeld bezahlt. Gef. Offerten unter Chiffre H 3049 Z an die Annoncen-Expedition Haasenstein & Vogler, Zürich. (675)

**Gesucht.**  
Ein starkes, williges Mädchen von 20 bis 22 Jahren, das gut bürgerlich kochen kann und den übrigen Hausdienst versteht, findet gute Stelle zu einer kleinen Familie. Zu erfragen bei Haasenstein & Vogler, St. Gallen. (667)

**Gesuch einer Haushälterin.**  
In eine gute Bürgerfamilie wird eine tüchtige, erfahrene Hausfrau zur selbständigen Besorgung des Hauswesens gesucht. Es wird Anspruch auf peinliche Reinlichkeit, gute Küche und sittsame, der guten Bürgerklasse angemessene Erziehung von drei schon die Schule besuchenden Kindern gemacht. Die Kinder können und sollen zwischen der Schule zur Arbeit, d. h. zur Mithilfe im Haushalt angehalten werden und zu grösseren Arbeiten ist die Inanspruchnahme einer Wochenfrau zulässig. Bei sachkundiger Erfüllung der Obliegenheiten wird gerne eine hohe Besoldung entrichtet. Schriftliche Offerten mit etwelchen Angaben des Alters und der bisherigen Lebenslage beliebe man unter Chiffre G 3228 Y an Haasenstein & Vogler, Bern, zu richten. (673)

**Eine junge Tochter aus gutem Hause wünscht Gelegenheit, die gute Küche zu erlernen. Sie sucht zu diesem Zwecke ein nettes Privathaus in der Stadt St. Gallen, deren Umgebung, im Thurgau oder Kanton Appenzell. Die junge Tochter versteht das Hauswesen und würde gerne darin mitarbeiten.**

**Pension.**  
In guter Familie in St-Blaise würden einige Töchter in Pension genommen. Familienleben, gute Pflege, sowie vortreffliche Schulen. Mässiger Preis. Sich gefl. zu wenden an **Mme. Bettone-Peroso** in St-Blaise bei Neuchâtel. (633)

**D. PETER'S SCHWEIZ MILCH-CHOCOLADE**  
(H 7262 L) (615)

**Institut Boillet, Les Figuiers, Lausanne (Suisse).**  
Vortreffliche Gelegenheit zur schnellen Erlernung moderner Sprachen, gründlicher Unterricht in der Handelskorrespondenz, dem kaufmännischen Rechnen u. s. w. Mässige Preise. Gute Pflege. Prospekte mit Referenzen versendet  
501] (H 4917 L) **L. Steinbusch, Direktor.**

**Bürger Schneider-Akademie.**  
Praktische und theoretische Fachlehranstalt für Damen- und Wäschschneiderei von Schwestern Bienenwisch, Bärli, Lindenhof 5.  
Gegründet 1882, über tausend Schülerinnen ausgebildet.  
Ausgebildet als Directrice.  
1. An der grossen Berliner Schneider-Akademie zu Berlin nach der verbesserten und vervollkommenen Methode des verstorbenen Direktors KUHN.  
2. An der prelagokrönten Hirschschen Schneider-Akademie zu Berlin.  
Ausgebildet als Lehrerin.  
3. Nach dem alten System KUHN der grossen Berliner Schneider-Akademie zu Berlin.  
4. Nach dem k. k. privilegierten System SCHACK in Wien.  
5. Nach dem System für wissenschaftliche Zerschneidekunst von H. SHERMANN in Berlin.  
Der Unterricht wird speziell nach den unter Nr. 1 und 2 bezeichneten weltberühmten Systemen erteilt.  
Einzige Fachlehranstalt in der Schweiz, deren Vorsteherinnen eine so vielseitige praktische und theoretische Ausbildung geniessen. (11)

**St. Moritz-Dorf PENSION GARTMANN**  
empfiehlt sich verehrten Gästen und Passanten auf kommende Saison. Reduzierte Preise bis Mitte Juli. Nur im Sommer offen. (H 541 ch) (566)

**Schwefelbad und Luftkurort Alvanen.**  
**Pension Schuler.** Für einfache Ansprüche neu und gut eingerichtet. Pensionspreis mit Zimmer Fr. 3. 50 bis Fr. 4. —. (H 729 ch) (676)

**Soeben erscheint:**  
**9000 Abbildungen.** 16 Bände geb. à 13 Frs. 35 Cts. oder 256 Hefte à 70 Cts. **18000 Seiten Text.**  
**Brockhaus' Konversations-Lexikon.**  
14. Auflage.  
**600 Tafeln.** **300 Karten.**  
120 Chromotafeln und 480 Tafeln in Schwarzdruck.

**Visit-, Gratulations- und Verlobungskarten**  
liefert schnell, hübsch und billig  
**Buchdruckerei Wirth A. G., St. Gallen.**

**Eine Papier- und Schreibwarenhandlung,** verbunden mit Buchhandlung, in einem bedeutenden Kurort der Ostschweiz sucht für 1. August a. c. eine tüchtige **Verkäuferin.**  
Schriftl. Offerten mit Gehaltsansprüchen und Zeugnissen erbeten unter (Chiffre S 3283 Y an Haasenstein & Vogler, Bern. Bewerberinnen, welche bereits in ähnlichen Geschäften thätig waren, erhalten den Vorzug. (678)

**Töchterinstitut Lindengarten Uster (Zürich).**  
Sehr gesunde Lage, grosser, schattiger Garten, gut ventilierter, wohl ausgestattete Räumlichkeiten, gute Nahrung, ausgezeichnete Lehrkräfte mit bester Berücksichtigung auf moderne Sprachen, geräumige Turnhalle und Spielplatz, Familienleben. (668)  
Prospekte zu Diensten. Nähere Auskunft erteilt gerne (O W H 848)  
Die Vorsteherin **L. Hofmann.**

**Brodierte Unterröcke**  
mit 20 cm Stickerlei versendet gegen Nachnahme von Fr. 5 an per Stück, ganz feine Fr. 15. —, ferner Stickerleien für Damen- und Kinderwäsche in schöner und solider Ausführung (681)  
**J. Engeli, Broderies, Neugasse 25, St. Gallen.**

**Die Modenwelt**  
Erhöhung in jährlich 24 reich illustrierten Nummern von je 12, statt bisher 8 Seiten, nebst 12 grossen farbigen Moden-Panoramen mit gegen 100 Figuren und 13 Beilagen mit etwa 280 Schnittmustern. Vierteljährlich 13 Fr. 25 Pf. — 53 Kr. Zu beziehen durch alle Buchhandlungen und Postämter (Post-Zeitungs-Katalog: Nr. 4252). Probe-Nummern in den Buchhandlungen gratis, wie auch bei den Expeditionen  
Berlin W, 55. — Wien I, Operng. 3.  
**Gegründet 1865.**

**Für 6 Franken**  
versenden franko gegen Nachnahme bttto. 8 Ko. A. Toilette-Abfall-Seifen (ca. 60-70 leicht beschädigte Stücke der feinsten Toilette-Seifen). (133)  
**Bergmann & Co., Wiedikon-Zürich.**



Leintücher nur Fr. 2. —, Frauenhemden nur Fr. 1. 60, Fraunnachthemden Fr. 2.95, Nachtjacken Fr. 2.50, Damenhosen Fr. 1.65, Unterröcke Fr. 1.65, Kissenanzüge (Kölsch) Fr. 1.20, alles eigene Fabrikation und gute Ware. Erstes schweiz. Damenwäsche-Versandthaus Keine Hausfrau versäume Muster zu verlangen. Niemand kann gleichgute Ware billiger liefern! [584] **R. A. Fritzsche**, Neuhausen-Schaffhausen.

Telephon!

**Sanitätsgeschäft**  
zum roten Kreuz

**Kautschuk-Unterlagen**  
in vorzüglicher Qualität zu billigen Preisen und diversen Sorten.

**Schwamm-Unterlagen**  
Umstands-Leibbinden  
Monatsverbände

**Hechtapotheke**  
St. Gallen. [652]

Telephon!

**Brodierte Unterröcke**  
mit 20 cm Stickerlei versendet gegen Nachnahme von Fr. 5 an per Stück, ganz feine Fr. 15. —, ferner Stickerleien für Damen- und Kinderwäsche in schöner und solider Ausführung [681]

**J. Engeli, Brodries,**  
Neugasse 25, St. Gallen.

**Kaffee!**  
Direkter Import!  
Versand franko Schweiz!

Postpakete von: [608]

10 Pfund, Ceylon blau . . . à Fr. 16. —  
10 „ Mocca . . . à „ 16, 50  
10 „ Menado . . . à „ 18, 50

**E. Weber & Co.,**  
Rapperswil a. Zürichsee.

**Leicht löslicher CACAO**

rein und in Pulver, stärkend, nahrhaft und billig. Ein Kilo genügt 1 200 Tassen Chocolate. Vom gesundheitlichen Standpunkte aus ist derselbe jeder Hausfrau zu empfehlen; er ist unübertrefflich für genesende u. schwächliche Constitutionen. Nicht zu verwechseln mit den vielen Producten, die unter ähnl. Namen dem Publikum angepriesen u. verkauft werden, aber werthlos sind. Die Zubereitung dies. Cacao's ist auf ein wissenschaftl. Verfahren basirt, daher die ausgezeichnete Qualität.

**J. KLAUS**  
LE  
**LOCLE**  
SCHWEIZ

**CHOCOLAT KLAUS**  
Zu haben in allen guten Droguerien, Spezerei-handlungen und Apotheken. [134]

**Die Annoncen-Expedition**  
**Haasenstein & Vogler**  
1 Multergasse St. Gallen Multergasse 1  
sowie deren übrige  
Filialen und Agenturen  
besorgen  
Inserate in alle Zeitungen  
des In- und Auslandes  
zu Originalpreisen. Bei grösseren Aufträgen höchster Rabatt. Kostenvoranschläge, Zeitungsverzeichnisse, sowie jede Auskunft über das Insertions- u. Reklamewesen stets zu Diensten. [144]

**Hängematten** für Kinder Fr. 3. 20, 4. 50  
„ Erwachsene „ 7. —, 11. —  
in Ledertuchtasche „ „ extrastark 17. —  
(H 2862 Z) [637]

**Franz Carl Weber**  
Spielwarenhandlung  
Bahnhofstr. 62, Zürich.

**LIEBIG Company's**  
**FLEISCH-EXTRACT**  
NUR AECHT *Liebig*  
wenn jeder Topf den Namenszug in blauer Farbe trägt.

Engros-Lagerb. d. Korp. f. d. Schweiz: Aldinger-Weber & Cie, St. Gallen. Leonhard Bernoulli, Basel. Z. H. & A. Brecht, Zürich. Kolonial- und Esswaren-Händler, Drogeristen, Apothekern etc. [63]

**Vorhangstoffe,** eigenes und englisches Fabrikat, crême und weiss, in grösster Auswahl, liefert billigst das Rideaux-Geschäft [327]

**J. B. Nef, Herisan (Kt. Appenzell).**  
Muster franko. Etwelche Angabe der Breiten erwünscht.

**Denndlers Eisenbitter**  
ist bei Bleichsucht, Blutarmut, allg. Schwächezuständen etc. sehr erfolgreich. (N 8222 Z) 562)

**25 JÄHRIGER ERFOLG**

**15 EHRENDIPLOME**  
[56] **18 GOLDENE MEDAILLEN**

**HENRI NESTLÉ**  
**VEVEY SCHWEIZ**  
**H. NESTLÉ'S KINDERMEHL**  
**NÄHRUNGSMITTEL FÜR KLEINE KINDER**

**VON DEN MEDICINISCHEN AUTORITÄTEN ALLER LÄNDER EMPFOHLEN** (O I H)

**VERKAUF IN DEN APOTHEKEN UND DROGUEN-HANDLUNGEN.**

**Wunderbar ist der Erfolg**  
Sommerprossen, unreiner Teint, gelbe Flecke etc. verschwinden unbedingt beim täglichen Gebrauch von [131]

**Bergmanns Lilienmilch-Seife**  
von **Bergmann & Co.**  
Dresden und Zürich.

Vorrätig à Stück 75 Cts. in den meisten Apotheken, Droguerien und Parfümerien. Man achte genau auf die Schutzmarke: zwei Bergmänner; denn es existieren bereits wertlose Nachahmungen.

**MÜLLER & BERNHARD'S**  
reiner, leichtlöslicher **CACAO**  
in **BÜCHSEN** unübertroffener Qualität [169]  
von 1/2, 1/4 & 1/8 K<sup>o</sup> und offen überall zu haben

Erster Ehrenpreis mit Diplom u. goldene Medaille Venedig 1894.  
Goldene Medaille Wien 1894.

**D. PETER'S SCHWEIZ MILCH-CHOCOLADE** [615]

**Freunde der Frauen-Zeitung!**  
bevorzugt die inserierenden Firmen  
bei jeder [148] Gelegenheit mit Bezugnahme auf unser Blatt.

Meine Frau wurde durch die Heilmethode des Herrn Popp in Heide von ihrem Magen- und Darmleiden vollständig geheilt. Sie hat guten Appetit, spürt niemals mehr Schmerzen und hat guten Humor. Ich kann nicht unterlassen, dies dankbar anzuerkennen.  
Malans, Kt. Graubünden, 12. 11. 87.  
Peter Vonnoos.  
Ich bin Herrn Popp in Heide noch heute für die vor 5 Jahren erfolgte Heilung meines hartnäckigen Magenleidens innigst dankbar; und ich kann nicht anders, als dessen einfache Kur allen Verdauungskranken empfehlen. Frau Rosette Rohrbach, Lehrerin, Matten, Kt. Bern.  
Seit der glücklichen Heilung meines Magenleidens im Jahre 1886 durch die Heilmethode des Herrn Popp in Heide habe ich dieselbe stets anderen Leidenden empfohlen. Die Dankbarkeit verpflichtet mich, dies auch fern zu thun. Frau Rahm-Surbeck, Unter-Hallau, Kt. Schaffhausen.  
Broschüre und Frageformular sendet J. J. Popp's Poliklinik an jeden franko und gratis. [42]

**Elegant! Chic! Solid!**  
**Damen-Loden,**  
grosse Auswahl in allen Fabrikaten.  
**Meterweiser Verkauf.**  
Anfertigung nach Mass.  
Tadelloser Sitz garantiert.  
Wiener Schneiderarbeit.  
**Triumph-Loden-Reform-Kostüm,**  
elegantestes und praktisches Reise-Touren- und Promadenkleid.  
**Kostime genre tailleur in allen Façons.**  
Staub-, Reise- und Regenmäntel, [297]  
porös, wasserdicht. (H 2586 Z)  
**Jordan & Cie., Zürich.**

**Statt Fr. 4. 70 nur 2 Fr. fro.**  
sämtliches Schreibmaterial gen.  
**1 Papeterie à 2 Fr.**

Inhalt Ladenpreis  
In einer schönen sol. Schachtel —40  
100 Bogen schönes Postpapier 2. —  
100 f. Couverts in 2 Postgrößen 1. —  
12 gute Stahlfedern . . . —10  
1 Federhalter . . . —20  
1 Bleistift, superline . . . —50  
1 Flacon feinschw. Kanzeleitinte —10  
1 feiner Radirgummi . . . —20  
1 Stange Siegellack . . . —10  
3 Bogen Löschpapier . . . —10  
Ladenpreis Fr. 4. 70

Alles zusammen in einer schönen vergoldeten Schachtel mit Abtheilungen statt Fr. 4. 70 nur Fr. 2. —, 5 Stück gen statt Fr. 4. 70 nur Fr. 15. —, Man Fr. 8. — 10 Stück Fr. 15. —, Man Fr. 8. — 10 Stück Fr. 15. —, Man Fr. 8. — 10 Stück Fr. 15. —, Man Fr. 8. —

Bei Einwendung des Betrages franco, ansonst Nachnahme.  
Lohnender Artikel f. Weiterverkäufer.  
In 4 Jahren wurden 85000 Stück verkauft. Dieselben sind noch bedeutend verbessert worden.  
Buchdruckerei, Papierwarenfabrik  
**A. NIEDERHAUSEN,**  
Grenchen (Solothurn).



**Anglo-Swiss Biscuit-Co.**

in Winterthur.

Aleuronat-Biscuits  
Englische Biscuits  
Konditorei-Biscuits  
Glasierte Biscuits

Mandel-Biscuits  
Gemischte Biscuits  
Biscuits in Cartonnagen  
und Paketen



Medaillen an den Ausstellungen von Winterthur und Lausanne.

**Anglo-Swiss Biscuit-Co.**

in Winterthur.

Waffeln und Hippen  
Madelaines, Nonnettes  
Dijoner Leckerli und  
Lebkuchen

Pfefferminzelchen  
Lozenges und Jujubes  
Biscuits für Kranke  
und Genesende

Goldene Medaille an der Ausstellung in Karlsruhe.

**Schwefelbad und Luftkurort Alvaneu.**

**Pension Schuler.**

Für einfache Ansprüche neu und gut eingerichtet. Pensionspreis mit Zimmer Fr. 3. 50 bis Fr. 4. — (H 729 ch) [676]

**Gesucht:**

für eine junge Tochter aus guter Familie, die einen sechsmonatlichen Haushaltungskurs mitgemacht, auf 1. Oktober eine Stelle in ein besseres Privathaus als Stütze der Hausfrau, wo ihr Gelegenheit geboten wäre, ihre Kenntnisse praktisch zu verwerten. Gute Behandlung wird hohem Lohn vorgezogen. Gefällige Offerten erbeten an [685]

Frau Burkhardt-Büchi, Schlossberg, Romanshorn.

**Töchter,** welche die Damenschneiderei zu erlernen und Zuschneideunterricht nach Pariser Methode im Zeichnen und praktisch zu erhalten wünschen, können immer unter günstigen Bedingungen eintreten. Zugleich Gelegenheit, Französisch zu lernen. Offerten richte man an das Annoncenbureau der Schweizer Frauen-Zeitung, Multergasse 1, St. Gallen. [55]

Eine brave, anständige Tochter, die in einer guten Familie, auf einem schönen Landgut wohnend, ein freundliches Daheim sucht, ist Stelle offen als Stütze der Hausfrau. Die Tochter sollte im Hauswesen bewandert sein, an der Gartenarbeit Freude haben und im Herbst beim Einsammeln des Obstes behilflich sein. Guter Charakter und aufrichtiges Wesen Bedingung. [688]

**Gesucht:**

in ein besseres Privathaus auf dem Lande eine treue, zuverlässige Person, die den Zimmerdienst gründlich versteht und etwas nähen und bügeln kann und zeitweise den Haushalt selbstständig führen könnte. Lohn nach Uebereinkunft. Offerten unter Chiffre L W 687 befördern Haasenstein & Vogler, St. Gallen.

Eine junge Frau, dipl. Hebamme, mit vorzüglichen Referenzen, wäre geneigt, als **Vorgängerin, Hebamme** oder auch als **Krankenpflegerin in netter Familie Stelle anzunehmen.** Würde auch als **Reisebegleiterin** zu einer älteren Dame gehen. — Offerten sub Chiffre OF 1340 an Orell Füssli, Annoncen, Zürich. [684]

Für eine gewissenhafte Tochter von 20 Jahren **sucht** man Stellung, speciell als **Kindermädchen.** Gute Behandlung wird grossem Lohn vorgezogen. Auskunft erteilen Haasenstein & Vogler, St. Gallen. [686]



**Hunzikers Kaffee-Surrogat.** [16]

Schutz-Marke.

**BESTER Gesundheitskaffee-Zusatz.**

**Beerenpressen**

in Holz- und Eisenkonstruktion, sowie auch solche **amerikanischen Systems** hält stets vorrätig und empfiehlt zu mässigen Preisen. [679]

Die Eisenwarenhandlung **P. W. Steinlin,** St. Gallen und Herisau.

**Wasch-Auswind-Maschinen** mit prima Gummi-Walzen **G. L. Tobler & Cie.,** Zollhausstr. 5, St. Gallen. [440]

**Frauenbinde „Sanitas“**

Das **Reinlichste,** Einfachste und Praktischste. Bis jetzt unübertroffen. Aerztlich empfohlen. Sollte bei keiner Ausstattung fehlen. Weibliche Bedienung. Postversand. [653]

Sanitätsgeschäft z. roten Kreuz C. Fr. Hausmann St. Gallen.

**Unübertroffen an Wohlgeschmack, Färbekraft und Nährwert.**

**Doppel-Cichorien C. T.**

Nur Aecht aus der SCHUTZ-MARKE

**FABRIK PAUL HEIDLAUFF** vormals C. T. Rampler

in PRATTELN Schweiz gegründet in Jahr 1793 [186]

Das billigste, bequemste und sicherste Anzündmittel ist der

**Patentasbestfeueranzünder**

von **H. E. Allemann in Leubringen bei Biel.** Um Unglück zu verhüten überall empfohlen.

Die beste **Fleekenseife,** welche schnell alle Flecken in jedem Stoffe beseitigt, ist die **MANNE RUSSE.**

Bitte jede Hausfrau, eine Probe hiermit machen zu wollen. Unentbehrlich, wer es einmal probiert. Ueberall zu haben! [672]

**Wichtige Mitteilung.**

Unfehlbar in seiner Wirkung ist das **Eau Anti-Pelliculaire** von J. BLANCK, Parl., SCHAFFHAUSEN. Nr. 1 Gegen alle Arten Hautausschläge im Gesicht oder Körper, Nasenröte, Säuren, nässende oder trockene Flechten, wunde Hände oder Füsse etc.; Nr. 2: Gegen Schuppenbildung, Haarverlust, beissende Kopfhaut, Hautjucken, Grinde, Krätze etc. Zu haben bei Obigem, das Uebel ist richtig anzugeben. [24]

**Für 6 Franken**

versenden franko gegen Nachnahme **bto. 6 Ko. ff. Toilette-Abfall-Seifen** (ca. 60—70 leicht beschädigte Stücke der feinsten Toilette-Seifen). [133] **Beremann & Co.,** Wiedikon-Zürich.

**Pensionnat familie.**

**Mr. et Mde. Jules Guex,** rue du lac 23 à **Vevey** (Vaud) reçoivent en pension **quelques jeunes filles** désirant apprendre le français et compléter leur éducation. Maison très-bien située avec jardin. — Vie de famille très-confortable. Références de premier ordre à St-Gall, Arbon, Zurich et Berne. Prospectus à disposition. (H 7986 L) [670]

**SOOLBAD RHEINFELDEN**

**Hotel Krone am Rhein.**

Altrenommiertes, bürgerliches Haus. Kurmusik. Schattige Gartenanlagen. Mässige Pensionspreise. Prospektus gratis. Es empfiehlt sich bestens 504) (H 1634 Q) Der Eigentümer: **J. V. Dietschy.**

**Kantonale Gewerbe-Ausstellung Zürich**

15. Juni bis 15. Oktober 1894 mit **Eidgenössischen Special-Ausstellungen** für Unfallverhütung, Fabrikhygiene, Samariterwesen, Krankenpflege, Motoren, Hausindustrie, Frauenarbeit. Täglich geöffnet von morgens 8 Uhr (Sonntag 10 Uhr) bis abends 6 1/2 Uhr. **Eintrittspreis Fr. 1. —** Gesellschaften und Schulen grosser Rabatt. — Katalog Fr. 1. — 683) **Restauration mit Garten. — Täglich Konzerte.** (H 3171 Z) Mittags 12 Uhr gemeinschaftliches Mittagessen à Fr. 2. — mit Wein.

**St. Moritz-Dorf**

**PENSION GARTMANN**

empfiehlt sich verehrten Gästen und Passanten auf kommende Saison. Reduzierte Preise bis Mitte Juli. Nur im Sommer offen. (H 541 ch) [566]

**Luftkurort Rothenthurm.**

**Pension z. „Ochsen“**

930 m über Meer, reinste Alpenluft, gesundes Klima, unmittelbar an der Südostbahn, welche an den Vierwaldstätter- und Zürichsee leichteste und angenehme Verbindung vermittelt; im Orte selbst mannigfache Gelegenheit zu bequemen Spaziergängen und lohnender Aussicht. Im Hause Post- und Telegraphenbureau. Pensionspreis von 4 Fr. an. [630] Es empfehlen sich die Eigentümer

**M. Styger und Tochter.**

Suchen Sie etwas zu kaufen?

Haben Sie etwas zu verkaufen?

Suchen Sie eine Stelle?

Haben Sie eine Stelle zu besetzen?

Lassen Sie durch die Annoncen-Expedition

**Haasenstein & Vogler** St. Gallen [149]

in die geeignetsten Blätter ein **Inserat** einrücken, wodurch Sie Ihren Zweck am raschesten u. sichersten erreichen werden.

**V Köhlers Blumen-Dünger**

**Vorzüglich** [680]

Zu haben à 1 Fr. per Paket bei **Em. Pfyffer,** Pfistergasse 14, Luzern.

25 Goldene Medaillen und Ehrendiplome

**KEMMERICH'S**

**Fleisch-Pepton,**

**Fleisch-Extract.**

Van Ärzten empfohlen

**Generaldepot**

für die Schweiz: **Johannes Pannenberg** in Bern, Thunstrasse 14.

Zu haben in allen Apotheken, Droguerie-, Delikatessen- und besseren Spezereihandlungen. (H 2791 Y) [606]